



# Bettina Bogdany

*Künstlerin aus Leidenschaft*

© Tim Hüning

## VITA

Bettina Bogdany wurde am 28. Juni 1982 in Wien geboren und wuchs in Neusiedl am See (Bgld.) auf. Ihr Wunsch, als Darstellerin auf der Bühne zu stehen, gewann nach zwei Jahren des Lehramt-Studiums an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien die Oberhand, als ihr Klavierprofessor Johannes Kutrowatz die entscheidende Frage „Wofür brennt das Feuer in dir?“ stellte, und sie begann ihre 3-jährige Musicalausbildung an den *Performing Arts Studios Vienna*.

Während des Studiums spielte sie am Raimund Theater Wien die Rolle der ‚Leni Korn‘ im Musical *Finix* und gastierte damit in Bozen, Trient und Ljubljana. Sie entdeckte im Laufe der Ausbildung ihr großes Talent, andere SängerInnen am Klavier zu begleiten, und ist seither auch als Korrepetitorin und musikalische Leiterin tätig.

Neben zahlreichen Galas (u.a. Festspielhaus St. Pölten, Theater Akzent) tourte sie mit ihrem Soloprogramm *Stimme & Tasten für Aug' und Ohr* durch Österreich und leitete als Sängerin & Keyboarderin die Bandformation *For Heaven's Sake*.

In ihrem Abschlussjahr war sie Solistin bei der Cole-Porter-Revue *Night & Day* im Theater Akzent und beendete 2005 ihre Ausbildung mit einstimmigem Erfolg. Im Herbst darauf verkörperte sie die Demeter in dem Schauspielstück *Göttinnen* im Theater am Spittelberg.

2006 erhielt Bettina ihr erstes großes Engagement an den Vereinigten Bühnen Wiens und wurde Teil des Ensembles der Welturaufführung von *Rebecca* im Raimundtheater. Während dieser Zeit übernahm sie zusätzlich die Verantwortung für Korrepetition sowie die musikalische Einstudierung der Solisten bei *Frankenstein* im Stadtsaal Mistelbach.

Ihr Wunsch, einige Zeit im Ausland zu arbeiten, wurde im Frühjahr 2008 erfüllt, als sie an der Tournee des Musicals *Elisabeth* teilnahm, die sie nach Berlin (Theater des Westens), Zürich (Theater 11) und Antwerpen (Stadsschouwburg) führte. Sie war als Swing sowie Cover ‚Esterházy‘ und ‚Ludovika/Frau Wolf‘ im Einsatz und lernte in Antwerpen das gesamte Stück auf Flämisch.

Bei der Wiederaufnahme von *Elisabeth* in Bremen begleitete sie die Proben als Korrepetitorin, stand jedoch nicht selbst auf der Bühne, da sie bereits am Stadttheater St. Gallen (CH) in der Rolle der ‚Fermina‘ in *Der Mann von La Mancha* verpflichtet war.

Im Sommer 2010 wurde Bettina Mitglied des *Arnold Schönberg Chors*, mit dem sie zu den unterschiedlichsten Konzerten im In- und Ausland reiste (u.a. *Schöpfung* unter der Leitung von Nikolaus Harnoncourt). Um ihre Fingerfertigkeit beizubehalten, wechselte sie im anschließenden Herbst von der Bühne wieder hinter das Klavier und agierte als Pianistin im prämierten Kammermusical *Over the Threshold* im Theater in der Drachengasse in Wien.

2011 übernahm sie bei den Wiener Festwochen eine Schauspielrolle in Verdis *Rigoletto* und sang anschließend bei der Styriarte Graz in Philipp Harnoncourts Inszenierung von Smetanas *Die verkaufte Braut*. Im Herbst darauf arbeitete Bettina erneut im Theater in der Drachengasse. Sie verkörperte die Hauptrolle der ‚Cathy‘ in Jason Robert Browns Zwei-Personen-Musical *The Last 5 Years*.

Nachdem sie kurzfristig bei *Rock meets Classic* in Thüringen einsprang, ergab sich die Einladung für die Konzertreihe von *Sounds of Hollywood* 2012 in Sachsen.

Zunächst aber ging sie auf der Tournee *Die Nacht der Musicals* teil und reiste ab Dezember 2011 einige Monate lang durch Österreich, Deutschland und die Schweiz.

Ab September 2012 war Bettina dann erneut als Swing sowie Cover ‚Esterházy‘ und ‚Ludovika/Frau Wolf‘ beim 20-jährigen Jubiläum von *Elisabeth* im Raimundtheater zu erleben.

Während dieser Zeit trat Bettina dem Verein *OFF-stage* bei und war bei dessen ersten Projekt, dem Musical *Thrill Me* im Offtheater Wien, für die musikalische Leitung sowie die Begleitung am Klavier verantwortlich.

Im Zuge von Off-stage lernte sie 2014 ihren Kollegen Bernhard Viktorin kennen, mit dem sie gemeinsam das Musikkabarett *BE-Quadrat* ins Leben rief und erfolgreich mit dem 1. Programm *In den Beziehungskisten* die Kleinkunsthöfen Wiens und die der anderen Bundesländer erobert.

Danach gastierte Bettina am Linzer Landestheater in der Kander&Ebb - Revue *The World goes round* und vollendete mit ihrem Kollegen im Sommer 2015 die erste CD von *BE-Quadrat*, während sie außerdem noch beim Musical-Sommer Amstetten als musikalische Assistentin in *Saturday Night Fever* beschäftigt war.

2016 standen die zweite Off-stage-Produktion als musikalische Leiterin für *Tick, Tick, ...BOOM!*, ein erneuter Abstecher nach Thüringen für *Rock meets Classic*, zahlreiche „BE-quadratische“ Vorstellungen in und um Wien und die Weihnachtsgala *The Sound of Christmas* im Theater 82er-Haus in Gablitz, die sie von nun an immer wieder spielen würde, auf dem Programm.

2017 arbeitete Bettina einerseits fleißig an der kontinuierlich wachsenden Anzahl der Auftritte von BE-Quadrat und schrieb außerdem noch zusammen mit Gerhard Blaboll Lieder und Chansons für ihre gemeinsame CD *Katzenwege*. Im Sommer hatte sie erneut die musikalische Assistenz bei der Amstettner Musical-Sommer-Produktion *Hair* inne. Ende des gleichen Jahres entstand das 2. Programm von *BE-Quadrat - Doppelt hält besser*, das im März 2018 seine Premiere in Wien feierte.

Es folgten *Die Tagebücher von Adam & Eva* (Pianistin), ein weiterer Musical-Sommer in Amstetten - *Rock of Ages* (musikalische Assistenz), sowie die *Musicalbox* im Stadttheater Wels (Sängerin).

2019 gewährte Bettina intime und persönliche Einblicke in ihren künstlerischen Werdegang bei *Musikerleben*, betreute die *Rocky Horror Show* in Amstetten und wurde ab Herbst mit BE-Quadrat fixer Bestandteil der renommierten Tournee *Lange Nacht des Kabarettts*.

Selbige kam 2020 aus allgemein bekanntem Grund 2020 nicht so recht vorwärts, konnte aber nach etlichen kulturellen Verschiebungen 2021 ihre Fahrt wieder aufnehmen. Im Herbst des gleichen Jahres erblickte dann auch endlich das 3. Programm von *BE-Quadrat - Ansichtssache* das Licht der Bühnen Österreichs.

2022 stand die Rolle der ‚Audrey‘ in *Der kleine Horrorladen* in der Kulturgarage Wien auf Bettinas Spielplan, sowie die Operetten-Novität *Der flasche Kaiser*, beim Schlossfestival Wilfersdorf, in der sie die ‚Teddy‘ verkörperte.

Im Frühjahr und Sommer 2023 wird sie als ‚Schwester Amnesia‘ in *Nonnsense* sowohl im Theater 82er-Haus in Gablitz als auch auf der Tschauner Bühne in Wien zu erleben sein und natürlich auch weiterhin zahlreiche Auftritte mit *BE-Quadrat* sowie ihrem Soloprogramm *Künstlerin aus Leidenschaft* absolvieren.